

Der Gemeindebrief



Evangelisch - lutherische
Kirchengemeinde Holle - Wüstring



Weihnachtskrippe in der Heilig-Geist-Kapelle

Andacht

Liebe Leserin und lieber Leser,

wir kennen und lieben die Weihnachtsgeschichte. Sie gehört einfach dazu: das Jesuskind, Maria und Joseph, die Hirten und die Weisen aus dem Morgenland. Das Krippenidyll entspricht unserer Sehnsucht nach diesem Fest der Liebe. Entsprechend ist diese Zeit und auch der erstmals in Wüsting stattfindende lebendige Adventskalender von dieser Sehnsucht nach Licht, Wärme und Liebe geprägt.



Doch es gibt durchaus eine andere Seite von Weihnachten, die nicht so ganz in den Glühweinduft der Weihnachtsmärkte oder zu den reichen Gaben unter den Tannenbaum passen wollen. Die Bibel ist da realistischer und führt doch näher zum Sinn der Geburt Jesu. Seine Eltern waren wohnungslos, niemand hatte Platz für sie und so mussten sie in einen Stall. Alles war überfüllt – so wie in diesen Monaten die Flüchtlingsunterkünfte landauf landab.

Dazu passt die Geburtsgeschichte Jesu mit der anschließenden Flucht vor dem sicheren Tod nach Ägypten. Das war alles andere als romantisch. Der neugeborene Sohn Gottes wurde in eine harte Futterkrippe gelegt – Feldbetten für seine Eltern gab es auch nicht, so dass sie wohl im Stroh nächtigen mussten.

Kaum war Jesus geboren, da sandte Herodes seine Truppen aus, um alle männlichen Säuglinge von Bethlehem zu töten. Maria und Joseph mussten mit ihrem neugeborenen Kind nach Ägypten fliehen. Sie waren Flüchtlinge, die ersten erwähnten Asylbewerber der Weltgeschichte.

Flüchtlinge und auch Wohnungslose stehen für das andere Weihnachten. An ihnen vorbei kann es nicht wirklich Weihnachten werden. So wäre auch Weihnachten ohne die Arbeit der vielen Ehrenamtlichen – das sind allein in Hude um die 70 engagierte Menschen im Flüchtlingsnetzwerk - unvollständig. Der Sinn von Weihnachten misst sich an dem, was wir für die tun, die bedürftig sind – in unseren Familien, in der Nachbarschaft – und im neuen Jahr möglicherweise auch Flüchtlinge, denen ein Obdach in unserer Nähe zugewiesen wird. Wo ihnen Achtung, Hilfe und Herzenswärme entgegengebracht wird, da weht der weihnachtliche Geist – da beginnt das Licht zu leuchten in der Dunkelheit – so wie damals der Stern über dem Stall von Bethlehem.

Also, Krippenspiel und Dasein für die, die unsere Hilfe und unseren Beistand brauchen; erst beides zusammen ergibt den Sinn, den uns die Weihnachtsbotschaft nahebringen will. Und in der besinnlichen Adventszeit ist Zeit dafür, danach Ausschau zu halten: Wo ich gebraucht werde oder auch wo ich bedürftig bin. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine besinnliche Advents- und Weihnachtszeit.

Ihr

Udo Meyer, Pfr.

Gottesdienste zu Weihnachten und zum Jahreswechsel

Am Heiligen Abend findet um 15:30 Uhr ein Krippenspiel der Vorkonfirmanden in der Holler St. Dionysius Kirche statt. Dieser kurze, etwa eine halbe Stunde lange Gottesdienst ist ohne Predigt und wendet sich besonders an junge Familien mit Kindern. In der Christvesper um 16:30 Uhr in Holle wird ebenfalls das Krippenspiel aufgeführt; es wird die Weihnachtsgeschichte nach Lukas gelesen und eine Predigt geben. Es spielt der Posaunenchor. Dieses ist der Gottesdienst für die Erwachsenen und älteren Kinder. Wer sich am späten Heiligen Abend noch einmal in Ruhe auf die Weihnachtsbotschaft besinnen möchte, ist herzlich eingeladen zur Feier der Christnacht, die um 23 Uhr in der Wüstinger Heilig-Geist-Kapelle beginnt.

Am 2. Weihnachtstag ist dann um 10 Uhr in Wüsting ein Familiengottesdienst zusammen mit dem Spatenchor und einer Musikgruppe geplant.

Zum Jahresausklang ist am Silvestertag eine Jahresschlussandacht um 16 Uhr in Wüsting.

Eine besinnliche Adventszeit, ein frohes Weihnachtsfest und Gottes Segen für ein gutes und gesundes neues Jahr 2016 wünschen Ihnen

*die Mitglieder des
Gemeindegemeinderates,
Pastor Udo Dreyer
sowie alle haupt- und
ehrenamtlichen Mitarbeiter
der Kirchengemeinde
Holle-Wüsting*



Aus der Gemeinde

Getauft wurden:

- | | |
|--------------|--------------------------------|
| 04. Oktober | Karl Henry Lingner, Holle |
| 04. Oktober | Tian Henrik Reimann, Oldenburg |
| 15. November | Tido Roelfs, Wüstring |

Getraut wurden:

- | | |
|-------------|--|
| 03. Oktober | André und Insa Pieper, geb. Schlötelburg, Wüstring |
|-------------|--|

Beerdigt wurden:

- | | |
|--------------|--|
| 07. Oktober | Jens Lösekann, Holle, 52 Jahre |
| 09. Oktober | Arno Wenke, Holle, 75 Jahre |
| 12. Oktober | Johannes Siemers, Wüstring, 81 Jahre |
| 15. Oktober | Dieuwke de Jong, geb. Cuperus, Berne, 70 J. |
| 10. November | Günter Suhr, Gellenerhörne, 84 Jahre |
| 13. November | Heidrun Schöning, geb. Wruck, Wüstring, 70 Jahre |

Danke für das Ortskirchgeld

Wir danken allen Kirchengliedern, die durch ihre Kirchensteuer und Ortskirchgeldspenden, aber auch durch Spenden anlässlich von Beerdigungen, Trauungen und Gottesdiensten die Arbeit unserer Kirchengemeinde unterstützt haben, ganz herzlich.

Ihre Ortskirchgeldspende, die mit insgesamt 3.695 € unter dem Vorjahresergebnis liegt, kommt je zur Hälfte der Erhaltung der Holler Kirche und der Gestaltung eines Baumgrabfeldes auf dem Holler Friedhof zugute.

Gott spricht:
Ich will euch **trösten**,
wie einen seine Mutter tröstet.

JAHRESLOSUNG
2016

JESAJA 66,13

Aus der Gemeinde

Küsterin Karoline Dießelberg geht in Ruhestand – Nachfolger/in gesucht

Wer kennt sie nicht – die gute Seele in der Wüstinger Kapelle und im Gemeindehaus: Unsere Küsterin Karoline Dießelberg. Kurz nach Ihrem 81. Geburtstag hat sie sich entschieden, nach genau 30 Jahren Küsterdienst Ende Februar in den wirklich wohlverdienten Ruhestand zu gehen. Wir werden im nächsten Gemeindebrief nochmal darauf zurückkommen.

Das bedeutet, dass wir zum 01. März 2016 eine Nachfolgerin oder einen Nachfolger benötigen.

Wir suchen:

- einen kontaktfreudigen, freundlichen und zuverlässigen Menschen, der gern selbstständig arbeitet und sich gut organisieren kann.
- Aufgabenbereich ist der Küsterdienst bei den vierzehntäglich stattfindenden Gottesdiensten in der Kapelle, die Vorbereitung des Gemeindefestsaales für die Gruppen (Sitzordnung) und die Vorbereitung der Kaffeetafel bei den monatlich stattfindenden Seniorennachmittagen.
- Es handelt sich um eine Küster- und Hausmeistertätigkeit, zu der auch die Reinigung von Kapelle und Gemeindehaus sowie die Pflege der Außenanlage gehört.
- Der Dienst geschieht in enger Zusammenarbeit mit dem Pastor und mit ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen. Die Arbeitszeiten können zum großen Teil frei bestimmt werden.
- Es handelt sich um eine lohnsteuerpflichtige Tätigkeit mit einem Dienstumfang von 12 Wochenstunden.
- Ein positives Verhältnis zur evangelischen Kirche wird vorausgesetzt.

Nähere Informationen gibt Ihnen gern Pastor Udo Dreyer, Tel. 04484-359

Aus der Gemeinde

Martin Brink aus Wüstring neuer Posaunenchorleiter

Wir sind sehr froh und glücklich darüber, dass wir Martin Brink als neuen Posaunenchorleiter gewinnen konnten. Er beginnt seinen Dienst zu Beginn des neuen Jahres.

Wir bedanken uns bei Landesposaunenwart Christian Strohmann, der den Chor in der Zeit betreut hat und besonders bei allen Chormitgliedern, die weiter mit Leidenschaft dabei sind.

Hier die persönliche Vorstellung von Martin Brink:

Gemeinsam mit meiner Frau und unseren beiden Söhnen lebe ich in Wüstring.

Vor 49 Jahren wurde ich in Emden geboren und wuchs in Hinte auf. In meinem Elternhaus spielte Kirchenmusik immer eine große Rolle. So war es selbstverständlich, dass ich ein Instrument erlernte und alsbald meine Eltern - mein Vater war in Hinte als Pastor tätig - in sonntäglichen Gottesdiensten musikalisch unterstützte.



In den achtziger Jahren verließ ich nach meiner Ausbildung zum Landwirt den ostfriesischen Raum, studierte Landwirtschaft in Witzenhausen und arbeite seitdem als Diplom Agrar-Ingenieur im Raum Oldenburg.

Vor etwa zwanzig Jahren entdeckte ich das Waldhorn als neues Instrument für mich und begann Unterricht zu nehmen. Ich schloss mich dem Blechbläserensemble "Art Brass" in Oldenburg an, wo ich bis heute aktiv mitmusiziere.

Eine Chorleiterausbildung in Oldenburg bei Herrn Strohmann bildete den Auftakt zur Posaunenchorarbeit. Diese Arbeit liegt mir sehr am Herzen. Hier ist es nach wie vor völlig selbstverständlich, dass Jung und Alt zusammen musizieren. Man begegnet sich in dieser Gemeinschaft mit großer Toleranz und Wertschätzung. Das gute Miteinander und die Freude an der Musik zeichnen einen Posaunenchor aus. Er bildet aus meiner Sicht einen wichtigen Bestandteil in einer Kirchengemeinde.

Ich freue mich, dass ich durch meine Arbeit die musikalische Gestaltung der Gottesdienste in den Kirchengemeinden unterstützen kann.

Aus der Gemeinde



Hallo,

mein Name ist Jasmin Hattendorf. Seit kurzem gehöre ich dem Gemeindegemeinderat in Wüstring als Nachfolgerin von Herrn Herzer an und möchte mich nun kurz vorstellen:

Ich bin 20 Jahre alt und arbeite seit einigen Jahren aktiv in der Kirchengemeinde mit, zum Beispiel begleite ich Kate-Fahrten als Teamerin und organisiere Kinderbibeltage.

Bevor ich mein Studium im September diesen Jahres mit den Fächern Germanistik und evangelische Theologie und Religionspädagogik auf Grundschullehramt begonnen habe, bin ich für ein Jahr als AuPair in Amerika gewesen und

habe einen Teil der großen, weiten Welt entdeckt.

Ich möchte mich gerne während meiner Amtszeit verstärkt im Kinder- und Jugendbereich einbringen und freue mich auf diese Zeit.

Brot-für die-Welt-Spende für besseres Leben in Afrika

Brot für die Welt

Am 1. Advent und am Heiligen Abend erbitten wir in den Gottesdiensten Ihre Spende für die Aktion „Brot für die Welt“. „Land zum Leben – Grund zu Hoffnung“, lautet das Leitwort für die diesjährige Aktion.

Für das Oldenburger Land werden Projekte in Afrika unterstützt. Dazu ein Beispiel: In Angola herrschte ein blutiger Bürgerkrieg. In vielen Dörfern waren die Hütten völlig zerstört und die Menschen litten Hunger. Auch heute noch sind die Folgen des Bürgerkrieges spürbar. In diesem Jahr richtet sich der Blick daher besonders auf die Kleinbauern, die aus Spendenmitteln Hilfe zur Selbsthilfe bekommen. Mit Mikrokrediten werden z.B. Lehmöfen finanziert und das dort gebackene Brot auf dem Markt verkauft, damit die Familien überleben können. In diesem Jahr richtet sich der Blick besonders auf die Kleinbauern. Helfen Sie mit und tragen Sie mit Ihrer Spende dazu bei, dass die Eine Welt ein Stück gerechter wird.

Jahresrückblick

November 2014

Das **Seniorenzentrum Wüstring** wird Anfang des Monats in Betrieb genommen und Pastor Dreyer übernimmt dort Seelsorge und Gottesdienste.

Die **Mauer am Friedhofseingang** wird aus Sicherheitsgründen saniert und ein neues Geländer angebracht.

Rund 4.200,- Euro Einnahmen aus dem **Ortskirchgeld** kommen in voller Höhe der Erhaltung der Holler Kirche zugute. Wir haben Grund zur Hoffnung, dass die erforderlichen EU-Mittel in 2016 bewilligt werden, um dieses nahezu 800-jährige Baudenkmal zu restaurieren und zu erhalten.

„Endlich wieder Weihnachtszeit!“ So lautet der Titel des Programms, das uns in diesem hochklassigen **Konzert am Vorabend des 1. Advents** auf die Vorweihnachtszeit einstimmt. Mit Gitarre, Klavier, Violine und Gesang wird ein bunter Strauß an internationaler adventlicher und weihnachtlicher Melodien geboten. Leider muss es dieses Jahr wegen des Auslandsstudiums zweier Mitwirkender ausfallen.

Dezember 2014

Von unseren Kinderchören und Kirchenratsmitgliedern mitgestaltet, steht der alljährliche **Familiengottesdienst am 01. Advent** in Wüstring dieses Mal unter dem Motto „Adventsgottesdienst mit Farben“ und findet bei den Besuchern großen Anklang.

Zum **Kinderbibeltag am 06. Dezember** kommen rund 20 Kinder und begeben sich gemeinsam mit den Teamern musizierend und bastelnd auf die Spuren vom Nikolaus.

Ob Krippenspiel und Christvesper in Holle oder Christnacht in Wüstring:

Heiligabend ohne Gottesdienst ist für viele Gemeindeglieder und deren Angehörige gar nicht denkbar, was durch volle Gottesdienste bewiesen wird.

Ebenso sorgt der alljährliche **Familiengottesdienst mit Kinderchören und Musikgruppe** am 2. Weihnachtstag in der Wüstringer Kapelle wieder für ein volles Haus.

Jahresrückblick

Mit einem Rückblick auf das vergangene Jahr von Pastor Udo Dreyer klingt das Kalenderjahr 2014 mit einer **Jahresschlussandacht am Silvesternachmittag** aus.

Januar 2015

Da die Friedhofskultur sich in den letzten Jahren gewandelt hat und der Wunsch nach Urnengräbern und pflegefreien Ruhestätten zunimmt, wird für Holle eine **Baumgrabfläche** geplant.

Kirche ist in Wüstring auch weiterhin modern: Wie wir erfahren, haben wir im vergangenen Kalenderjahr 0,95 % mehr Gemeindeglieder als im Jahr 2009. Alle anderen Gemeinden im Kirchenkreis verzeichnen Minuszahlen in diesem Zeitraum.

Pastor Dreyer bekommt neue Aufgabenbereiche: Zu dem oben erwähnten Seelsorgebereich im Seniorenzentrum Wüstring kommen Tätigkeiten aus dem Kirchenkreis hinzu, wie die Koordination der Notfallseelsorge. Der Wüstringer Pastor hat somit wieder eine volle Stelle. (50 % Holle-Wüstring, 25 % Hude, 25 % Notfallseelsorge.)

März 2015

Der diesjährige Weltgebetstag am 06. März findet in der katholischen Kirche in Hude statt. Unter dem Motto „Bahamas – Begreift ihr meine Liebe?“ wird Ökumene gelebt. Bei vollem Haus feiern die katholische Kirchengemeinde Hude und die evangelischen Kirchengemeinden Hude und Holle-Wüstring gemeinsam. Auch der anschließende Imbiss mit Diashow erfreut sich großer Beliebtheit.

Eine **Konfirmandenfahrt** mit Pastor Dreyer und Teamern findet im Blockhaus Ahlhorn statt. Dort wird der Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 15. März vorbereitet, den die Teamer mit den Konfirmanden zum Kirchentagsmotto „soviel Du brauchst“ gestalten.

Am 22. März findet in der St. Elisabethkirche in Hude das gemeinsame Konzert der Kinder- und Jugendchöre der KG Hude und Holle-Wüstring statt. Auf dem Bild sieht man also genau die 70 Kinder, die auch bei der Aufführung des Kinder-Musicals im Juni gemeinsam gesungen haben. Das

Konzert war dann auch ein Konzert zu Gunsten unserer Musicalauf-
Fortsetzung Seite 12

Lebendiger Adventskalender

Einladung zur Teilnahme am Lebendigen Adventskalender

Menschen feiern gemeinsam Advent. Das ist der lebendige Adventskalender, der in diesem Jahr erstmalig in der Kirchengemeinde Wüstring stattfinden wird. Kinder, Eltern, Großeltern, Nachbarn, Freunde und Gäste versammeln sich vom 01. Dezember bis zum 23. Dezember vor einem mit dem Datum geschmückten Fenster, einer Tür oder einem Garagentor. Es wird gemeinsam gesungen, eine Geschichte erzählt, ein Gedicht vorgetragen oder einfach nur geklönt. Der Phantasie der Gastgeber sind da keine Grenzen gesetzt.

Die kleine Adventsfeier beginnt immer um 18 Uhr. Mit einem Becher Kakao oder Punsch wird das Ganze nach ungefähr 25 Minuten zu Ende sein. Man sollte einen Trinkbecher mitbringen. Alle Treffen finden bei jedem Wetter und überwiegend draußen statt. Und den Organisatorinnen Veronika Selchert, Martina Harms und Imka Claußen ist wichtig: Es soll kein Wettbewerb werden, in dem einer den anderen übertrifft. Die Aktion soll Freude machen. Es geht nur darum, dass wir uns in Ruhe mit unseren Gedanken auf Weihnachten vorbereiten. Jung und Alt, neu Zugezogene und Alteingesessene sollen zusammentreffen und sich kennenlernen. So kann es gelingen, dass Kinder und Erwachsene gleichermaßen ganz bewusst eine fröhliche Adventszeit erleben.

Hier der **lebendige Advents-Terminkalender:**

- Di., 01.12.: Schuhmoden Reuter, Bahnhofstr. 22:
Wir öffnen das erste Türchen
- Mi., 02.12.: Hergen Bleckwehl Versicherungen, Dr.-Munderloh-Str. 1:
Geschichte beim Apfelpunsch
- Do., 03.12.: Männergesangverein: Gemeinsames Singen bei Moritz,
Bahnhofstr. 4
- Fr., 04.12.: Elektro Triphaus, Bahnhofstr. 11: Gemütl. Beisammensein
- Sa., 05.12.: Familie Selchert, Lange Wisch 20: Gemütl. Beisammensein
- So., 06.12.: Familie Mosebach, Kornweg 1: Gemütl. Beisammensein
- Mo., 07.12.: Familie Schierholz, Bei der Schmiede 4:
Gemütliches Beisammensein
- Di., 08.12.: Physiotherapie Miriam Haanstra, Bahnhofstr. 9:
Gemütliches Beisammensein

Lebendiger Adventskalender

- Mi., 09.12.: Familien Werner Claußen und Heiko Wenke,
Grummersorter Dorfstr. 36: Gemütliches Beisammensein in
der Scheune
- Do., 10.12.: Kindergarten Wüstring, Hauptstr. 16:
Gemütliches Beisammensein von Jung und Alt
- Fr., 11.12.: Seniorenzentrum Wüstring, Lange Wisch 3:
Weihnachtslieder singen mit Kindern
- Sa., 12.12.: Familie Harms, Lange Wisch 22: Gemütl. Beisammensein
- So., 13.12.: Familie Carstens, Hauptstr. 64: Gemütl. Beisammensein
- Mo., 14.12.: Raumausstatter Otte, Hauptstr. 33: Gemütl. Beisammensein
- Di., 15.12.: Hof u. Pension Bettina Heinemann, Neuenweger Reihe 18:
Ein Blick hinter die Stalltüren
- Mi., 16.12.: Familien Bolte und Mitschker, Lange Wisch 16:
Musikalischer Adventskalender
- Do., 17.12.: Bücherei und JuZeWü, Hauptstr. 16a:
Geschichte beim Apfelpunsch
- Fr., 18.12.: Michael Schütte KFZ, Frh.-von-Münnich Str. 9:
„Macht hoch die Tür/das Tor“
- Sa., 19.12.: Familie Broch, An der Landwehr 4:
Weihnachten auf Kölsch mit Kinderprogramm
- So., 20.12.: Sven Schneider, 7 Seas, Jakob-Backer Weg 6:
Maritime Weihnachten
- Mo., 21.12.: Ev. Kirchengemeinde, Hauptstr. 28: Gemeinsames Weih-
nachtslieder singen mit den Kinderchören und Geschichte
- Di., 22.12.: Physiotherapie Bianca Schmedes, Am Wall 4:
Fit in die Weihnachtstage
- Mi., 23.12.: Sportfreunde Wüstring, Turnhalle An der Schule 25:
Kinder tanzen in den Heiligabend
- Do., 24.12.: 15.30 Uhr: Krippenspiel in Holle
16.30 Uhr: Christvesper mit Krippenspiel in Holle
23.00 Uhr: Christnacht in Wüstring

**Weihnachtskonzert mit dem Gemischten Chor TonArt
aus Brettorf unter der Leitung von Ulrike Munzel
Samstag, 19. Dezember um 17 Uhr in der Holler Kirche**

Fortsetzung Jahresrückblick

führungen, denn "Joseph und seine Brüder" war ein besonders aufwendiges Musical.

April 2015

13 Jugendliche werden am 19. April, 12 Jugendliche am 26. April in der Holler St. Dionysius-Kirche konfirmiert.

Mai 2015

Mit dem Ensemble Serenella, bereits bekannt aus den vergangenen Jahren, startet die diesjährige **Konzertsaison** in der Holler Kirche. Insgesamt sieben Konzerte bis Mitte Dezember sind geplant.

Vom 08. bis 10. Mai sind die Kinderchöre auf Singfreizeit. Diesmal in der Jugendherberge Bad Zwischenahn, um das Musical vorzubereiten. Zusammen mit den Huder und Braker Kindern sind es 85 Teilnehmende. Im Bild sieht man Kinder des Wüstinger und Huder Jugendchores, die in einem Boot sitzen.



Als Radsternfahrt geplant, findet gemeinsam mit den Kirchengemeinden Hude, Berne und Neuenhuntorf der ökumenische Himmelfahrtgottesdienst in Holle statt. Zahlreiche Bläser aus diesen Gemeinden sorgen für die musikalische Gestaltung. Weil es sehr kalt ist, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Im Anschluss gibt es wieder die beliebte Erbsensuppe in

Jahresrückblick

der Gaststätte Kunst-Mertins, die auch für die Bestuhlung sorgt. So können die Besucher sich aufwärmen und stärken für die Radtour zurück nach Hause!

Frau Herzer gibt zum Monatsende zum Bedauern vieler die Leitung der Posaunenchor auf.

Wegen der Vakanz der Chorleiterstelle wird unser Posaunenchor kommissarisch von Landesposaunenwart Christian Strohmann geleitet.

Juni 2015

Kirchenratsausflug

In diesem Jahr unternimmt der Gemeindegemeinderat zusammen mit den Mitarbeiterinnen mal wieder einen Ausflug: Mit der Draisine in Westerstede. Zum Glück ist der kurzzeitige Regen recht warm. So dürfen wir einen schönen, sportlichen Nachmittag verbringen.

Die Musicalvorstellung der Kinderchor in der Holler Kirche ist, wie immer, ein Höhepunkt in unserem Gemeindeleben. Am 21. Juni findet die 1. Aufführung von insgesamt 4 Aufführungen des Musicals in der Holler St. Dionysius Kirche statt. „Joseph und seine Brüder“ lautet der Titel. 25 Kinder aus Wüstring, 45 Kinder aus Hude und 15 Kinder aus Brake ziehen zur Begeisterung des Publikums mit ihrer Karawane durch das voll besetzte Kirchenschiff.

Juli 2015

Beide Eltern-Kind-Gruppen, die „Miniclubs“, lösen sich mangels Teilnehmerzahl auf.

Der **Eingang der Holler Kirche** wird neu aufgemauert – ein Vorgeschmack auf die Sanierung.

August 2015

Kirche ist ein fester Bestandteil auf den **Landtagen Nord** geworden: Mit Segenssprüchen, Gottesdiensten, Andachten, Verteilung von 6000 Blumenzwiebeln, mit Gesprächen und Mitmach-Aktionen wird wieder ein breites Angebot bereitgestellt. Das Kirchenzelt steht jedem Besucher offen! Viele Menschen steuern uns gezielt an und geben uns positive Reso-

Jahresrückblick

nanz – aber auch Anregungen, Kritik und Ängste werden aufgenommen und diskutiert. Dieses Jahr unter dem Motto „Alles im grünen Bereich“ wird auch der traditionelle **Landtage-Gottesdienst**“ am Sonntag mit etwa 150 Besuchern sehr gut angenommen. Wie in den vorherigen Jahren gestaltet der Posaunenchor den entsprechenden musikalischen Rahmen. Szenische Beiträge sorgen wieder einmal für Unterhaltung – aber auch Besinnung.



Posaunenchor beim Landtagegottesdienst

Melodiöse und romantische Folkmusik zu den Landtagen erklingt in der Holler Kirche mit der Westersteder Gruppe DreyBartLang.

September 2015

Ca. 2000 Kilo Kleidung und Textilien werden als **Kleidersammlung für Bethel** gesammelt. Vielen Dank an Familie Paradies für die erneute Bereitstellung der Sammelstelle.

Jubiläumskonfirmationen - auch ein Höhepunkt im Gemeindeleben. 40 Jubilare dürfen ihre Goldene, Diamantene, Eiserne, Gnaden- (70 J.) Kronjuwelen (75 J.) und in einem Fall die Eichen- Konfirmation (80 Jahre) in Holle feiern. Dass sechs Konfirmandenjahrgänge in einem Gottesdienst zusammenkommen, hat es bislang noch nie gegeben. Nach Gottesdienst,

Jahresrückblick

Fototermin und Mittagessen beim Wüstenlander Hof in Wüstring gibt es eine Gemeinderundfahrt per Bus. Zum Abschluss lädt die Gemeinde wie jedes Jahr zur Kaffeetafel ins Gemeindehaus ein.



Zum **Einschulungsgottesdienst in Wüstring** kommen um die 200 Besucher. Die Erstklässler feiern ihren großen Tag mit Eltern, Geschwistern, Großeltern und Paten. Schüler der 4. Klassen mit ihren Lehrern gestalten den Rahmen und ernten dafür viel Beifall.

Auch dieses Jahr wird das **Kirchenkino in der Holler Kirche** wieder gut frequentiert. In Kooperation mit dem Wüstringer Landfrauenverein wird der Film „Monsieur Claude und seine Töchter“ gezeigt. Den Imbiss lassen sich alle gut schmecken!

Neu im Gemeindegkirchenrat: Der Gemeindegkirchenrat spricht sich für die Berufung von Jasmin Hattendorf als neue Kirchenälteste und Nachfolgerin von Hanschrist Herzer aus.

Jahresrückblick

20 neue Konfirmanden werden in einem besonderen Gottesdienst begrüßt, in dem die von den Konfirmanden zuvor besuchte Ausstellung „Gottes Kleiderschrank“ Thema ist.

Oktober 2015

In Wüstring ist es mittlerweile Tradition geworden, dass der Landfrauenverein die Kirche zum Erntedankfest schmückt. Zwei Taufen passen gut in diesen Rahmen.

Der traditionelle plattdeutsche Erntedankgottesdienst am zweiten Freitag im Oktober mit Pastor Hammann in Holle ist in diesem Jahr sehr gut besucht. Das Erntefest am selben Tag in Oberhausen findet guten Anklang bei den Senioren.

Der **Posaunenchor hat Jubiläum:** Im Jahre 1920 gegründet, existiert er damit seit 95 Jahren! Für 2016 ist deshalb ein Jubiläumskonzert in Planung.

Karin Wieting

Das Jahr 2015 im Seniorenkreis

Und wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu, was hat es uns gebracht?

Gleich im Januar ein plattdeutsches Theaterstück in Oberhausen. Im Februar folgte dann ein Bericht über einen Tatort-Dreh vom Filmstudenten Jan-Hendrik Dreyer. Man kann sich gar nicht vorstellen, wie kompliziert es ist, so einen Film zu drehen. Da wird so viel geschnitten, dass es ein Wunder ist, dass da ein zusammenhängender Film am Ende heraus kommt.

Im März durften wir dann mit Pastor Dreyer einen Blick ins Internet werfen. Frau Dreyer erzählte uns etwas über ihre Heimat Argentinien und zeigte dazu Bilder.

Dann kam der April und mit ihm Frau Uschka Hoyer, eine Märchenerzählerin. Die ganze Atmosphäre war zauberhaft. Wir wurden in eine fremde Märchenwelt entführt. Da hätte die Zeit doppelt so lange sein können. Im Mai berichtete Frau Linda Bahr unter dem Titel „Sterben als Teil des Lebens“ über ihre Arbeit im Hospizkreis Ganderkesee/Hude. Da haben wir sehr viel Wissenswertes und Interessantes erfahren. Im Juni besuchte

Jahresrückblick

uns die Diakonin Frau Rita Kusch und las aus ihrem Buch „Es glockt schon“ vor. Das war auch ein sehr amüsanter Nachmittag. Wir wurden an eigene Kindheitserlebnisse erinnert.

Im Juli kam Monsieur Doudou von der Elfenbeinküste zu uns. Er berichtete über den Anbau von Kakao und das Leben dort. Da wird alles in Gemeinschaft gemacht, gearbeitet und hinterher gefeiert. Obwohl dort Kakao angebaut wird, kennen die Bewohner keine Schokolade. Sie wird exportiert. Am Schluss sang Monsieur Doudou - sein Künstlernamen ist Leodelest - selbstkomponierte Lieder.

Im August waren wir dann, wieder auf Einladung des Bürgervereins, auf dem Dorfplatz zum gemütlichen Grillen. Leider fehlten uns in diesem Jahr die „Harmonika Gesellen“.

Im September ging es zum Ausflug ins Schulmuseum Bohlenbergerfeld. Da bekamen wir alle eine Schürze um und waren kleine Schulkinder. Im Oktober folgte das Erntefest in Oberhausen. Es war ein schöner Nachmittag mit einem bunten Programm. Jetzt im November erwartet uns noch ein bunter Nachmittag und im Dezember eine kleine Weihnachtsfeier.

Inge Bockmeier



ANDERS GESAGT:

Weihnachten

Einer hat in der Nacht die Welt auf den Kopf gestellt.

Unten wird oben, dunkel wird hell, Schattengestalten
sind mittendrin, Könige knien vor einem Kind.

Einer verschenkt sich selber an den anderen.
Leuchtende Augen erhellen den Raum.

Das Leben: ein Festmahl, an dem jeder sich satt essen kann.

Himmel auf Erden, sagt einer und hebt lächelnd das Glas.

Kinderbibeltag

-Gemeinsam sind wir stark!-



Wann: **05.12.2015** von **15-18Uhr**
Wo: Heilig-Geist-Kapelle Wüstring
Wer: alle Kinder von **5-10 Jahren**

HalliHallo,
wir möchten euch zu unserem diesjährigen Kinderbibeltag einladen.
Zusammen mit euch möchten wir einen bunten Nachmittag zum Thema: **Gemeinsam sind wir stark!** mit Basteln, Singen, Geschichten, Kuchen und einer Menge Spaß gestalten.
Wir freuen uns auf euch.
Jasmin und Team :)



Anmeldung bitte bis zum **30.11.2015** bei
Jasmin Hattendorf: 04484-920363
Udo Dreyer: 04484- 359

Gottesdienste und Veranstaltungen in den Monaten Dezember 2015, Januar und Februar 2016

Zu diesen Gottesdiensten und Veranstaltungen laden wir herzlich ein:

Dezember 2015

| | |
|------------------------|---|
| 29. November 10 Uhr | Taufgottesdienst zum 1. Advent in Wüstring |
| 05. Dezember 15-18 Uhr | <i>Kinderbibeltag in Wüstring</i> |
| 13. Dezember 10 Uhr | Familien-Taufgottesdienst mit Kinderchören in Wüstring |
| 16. Dezember 15 Uhr | <i>Gottesdienst; anschl. Seniorenadventsfeier</i> |
| 19. Dezember 17 Uhr | <i>Weihnachtskonzert mit dem Chor TonArt aus Brettorf in Holle</i> |
| 20. Dezember 10 Uhr | Gottesdienst in Holle, Pastor Fritz Weber |
| 21. Dezember 15.30 Uhr | Weihnachtsgottesdienst im Seniorenzentrum |
| 21. Dezember 18 Uhr | <i>Offener Adventskalender: Weihnachtssingen mit dem Kinderchor</i> |
| 24. Dezember 15.30 Uhr | Krippenspiel in Holle |
| 16.30 Uhr | Christvesper mit Krippenspiel in Holle |
| 23 Uhr | Christnacht in Wüstring |
| 26. Dezember 10 Uhr | Familiengottesdienst mit Kinderchören und Musikgruppe in Wüstring |
| 31. Dezember 16 Uhr | Jahresschlussandacht in Wüstring |

Januar 2016

| | |
|----------------------|--|
| 10. Januar 10 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Holle, Pastor i. R. Munzel |
| 16. Januar 14.30 Uhr | <i>Plattdt. Theater für Senioren bei Kunst</i> |
| 17. Januar 10 Uhr | Gottesdienst in Wüstring |
| 31. Januar 10 Uhr | Taufgottesdienst in Wüstring |

Februar 2016

| | |
|--------------------|---|
| 07. Februar 10 Uhr | Gottesdienst in Holle |
| 14. Februar 10 Uhr | Abendmahlsgottesdienst in Wüstring |
| 28. Februar 10 Uhr | Gottesdienst in Wüstring, Lektorin Eichhorn |

Soweit nicht anders angegeben, hält Pastor Udo Dreyer die Gottesdienste.

Gemeindeguppen im Ev. Gemeindehaus Wüstring

- Miniclub** Jeden Donnerstag von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr
Ansprechpartnerin: Kathrin Heinemann,
Tel. 04484-548
- Seniorenkreis** Am 3. Mittwoch des Monats um 15.00 Uhr
Leitung: Pastor Dreyer und Julianna Grätz
- Spielenachmittag** Am ersten Montag im Monat um 14.30 Uhr sind
Senioren zu Gesellschaftsspielen und zum Klönen
eingeladen.
Informationen bei Frau Dießelberg, Tel. 04484-1261
- Kinderchöre** An jedem Mittwoch:
Spatzenchor: 15.30 - 16.15 Uhr
Kinderchor: 16.30 - 17.15 Uhr
Jugendchor: 17.30 - 18.15 Uhr
Leitung: Freia Lankenau, Tel.: 04484-94000
- Posaunenchor** An jedem Donnerstag von 19.30 bis 21.00 Uhr
Leitung ab Januar: Martin Brink, Tel. 04484-920372

Pastor

Udo Dreyer, Hauptstr. 28, Wüstring,
Tel. 04484 - 359 Mail: udo.dreyer@gmx.de

Kirchenbüro

Vielstedter Str. 48, Hude, Tel. 04408-923192

Redaktion

Udo Dreyer, Nicole Härtel, Holger Wessels

Impressum

Ev.- luth. Kirchengemeinde Holle-Wüstring
Hauptstr. 28, 27798 Hude Wüstring, Tel. 04484-359

www.kirchengemeinde-holle-wuesting.de